

Jetzt bewerben - Aging Services Management“ an der FernFH: Studium fokussiert demografische Veränderung und Lebensqualität im Alter

Der Bachelorstudiengang „Aging Services Management“ an der Ferdinand Porsche FernFH stellt die demografische Entwicklung unserer Gesellschaft und insbesondere die Bedürfnisse der älteren Generationen in den Mittelpunkt. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis 8. August.

Medizinischer Fortschritt, verbesserte Arbeitsbedingungen, eine gesunde Lebensweise und das Bildungsniveau sind nur einige der Aspekte, die die Lebenserwartung in der Bevölkerung stetig steigen lassen. Laut Statistik Austria lag die Lebenserwartung von Frauen 2019 bei 84 Jahren, jene der Männer bei 79,5 Jahren. Im Vergleich dazu wurden Frauen im Jahr 1960 rund 72 Jahre alt, Männer 65 Jahre alt. Demografische Veränderungen erfordern Entwicklungen und Umdenken in allen gesellschaftlichen Bereichen. Genau damit beschäftigen sich Studierende im Bachelorstudiengang „Aging Services Management“ an der Ferdinand Porsche FernFH. Sie werden zu Expert_innen ausgebildet, die Konzepte und Strategien hinsichtlich dieser Veränderungen konzipieren und umsetzen. Der nächste Jahrgang startet im Herbst 2021, Bewerbungsende ist am 8. August.

Inhaltlich setzt das interdisziplinär angelegte Bachelorstudium „[Aging Services Management](#)“ im Schnittbereich zwischen Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Gerontologie und Gesundheitswissenschaften an. Die Absolvierung qualifiziert für Positionen im Management von sozialen und gesundheitsbezogenen Angeboten und Initiativen für ältere Menschen und ihre Angehörigen. Dazu zählen unter anderem Tätigkeiten in Gesundheits- und Sozialdiensten und dem öffentlichen Gesundheitswesen, im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention, im Medizin- und Gerontotechnik-Sektor, aber auch in anderen Fachgebieten mit Relevanz für die Gesundheit und Lebensqualität der älteren Generation, z.B. im Tourismus, in der Gemeinde- und Stadtplanung oder im Versicherungswesen. „Das Tätigkeitsfeld wird aufgrund des demographischen Wandels stetig größer und Absolvent_innen des Studiengangs werden in den verschiedenen Feldern immer gefragter“, weiß Studiengangsleiterin Tanja Adamcik.

Solide Grundlage für Managementpositionen

Die Studierenden befassen sich mit Themen wie Long Term Care, Gesundheit und Gesundheitsförderung, Diversität und gesundheitliche Chancengerechtigkeit im Alter. Auch E-Health und Ambient Assisted Living sind im Curriculum verankert. „In Kombination mit betriebswirtschaftlichen Themengebieten bildet diese Ausbildung eine solide Grundlage für Management- und Schnittstellenpositionen in Unternehmen und Institutionen, die mit und für die ältere Generation tätig sind“, sagt Adamcik.

Die Studiendauer beträgt sechs Semester, die Kosten belaufen sich auf 363,36 Euro pro Semester plus ÖH-Beitrag. Das Studium ist als Fernstudium konzipiert: In den Fernlehrphasen profitieren die Studierenden vom flexiblen Distance Learning, zu den wenigen Präsenztagen kommen sie im Normalfall an den FernFH Campus nach Wiener Neustadt. Dreh- und Angelpunkt während des Studiums ist der innovativ gestaltete Online Campus, auf dem sich alle Lernmaterialien und Foren zum Austausch finden. Die durchgehende Betreuung durch die Lehrenden ist selbstverständlich.

Infoveranstaltung

Am 31. Mai veranstaltet die FernFH einen [Online-Infoabend](#) mit Studiengangsleiterin Tanja Adamcik. Nähere Infos dazu, zum Studiengang und generell zur FernFH finden Sie unter www.fernfh.ac.at.

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Andrea Huttegger, MAS | Public Relations | andrea.huttegger@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-253
Ferdinand Porsche FernFH – Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH | Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener Neustadt | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at

Über die Ferdinand Porsche FernFH

Die Ferdinand Porsche FernFH ist Österreichs erste Fern-Fachhochschule, sie wurde 2006 gegründet. Durch innovative Lern- und Lehrformen im Bereich Distance Learning übernimmt die FernFH eine Vorreiterrolle beim Thema Fernstudium in Österreich. Alle fünf bundesfinanzierten Studiengänge sind durch die AQ Austria, die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria, akkreditiert. 2016 wurde die FernFH nach internationalen Standards durch die Evaluierungsagentur evalag Baden-Württemberg zertifiziert. Die Ferdinand Porsche FernFH hebt bei den akkreditierten Fernstudiengängen die gesetzlichen Studiengebühren von 363,36 Euro pro Semester zzgl. ÖH-Beitrag ein. Darüber hinaus bietet die FernFH Master-Programme, akademische Lehrgänge und Zertifikatslehrgänge an. Weitere Studiengänge und Lehrgänge befinden sich in Vorbereitung. Die FernFH ist eine Tochterorganisation der FernFH Management & Service GmbH, seit 2020 ist auch das Land Niederösterreich an der FernFH beteiligt. **Mehr Informationen** auf www.fernfh.ac.at.

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Andrea Huttegger, MAS | Public Relations | andrea.huttegger@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-253
Ferdinand Porsche FernFH – Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH | Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener Neustadt | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at